



Unser Auftrag

ist der caritative Dienst für den Menschen

- als lebendiges Zeugnis der frohen Botschaft Jesu
- in der Tradition der Orden.





Pflegeorganisationsform „Bezugspflege“

Pflegekongress „Pflege tut gut“, 12.05.2010

Sascha Krames

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier
Pflegedirektion
Nordallee 1
54292 Trier





Gliederung

1. Pflegeorganisation
2. Elemente des Primary nursings
3. Eckpunkte der Bezugspflege
4. Modellprojekt

Gliederung



1. Pflegeorganisation

2. Elemente des Primary nursings

3. Eckpunkte der Bezugspflege

4. Modellprojekt



1. Pflegeorganisation



Definition:

„Wenn wir in Deutschland von der Organisation der Pflege im Krankenhaus sprechen, meinen wir die Pflegesysteme.“¹



1. Pflegeorganisation



Formen von Pflegesystemen (Auszug)²:

- Saalpflege
- Funktionspflege
- Gruppen- bzw. Bereichspflege
- Zimmerpflege
- Primary Nursing (Bezugspflege)



1. Pflegeorganisation



Pflegeprinzipien³:

Verrichtungs-
orientierter Ansatz

- Funktionspflege

Patienten- bzw.
personenorientierter
Ansatz

- Gruppen- bzw. Bereichspflege
- Zimmerpflege
- Primary Nursing / Bezugspflege

³ Eigene Darstellung; vgl. Schmidt-Rettig, Eichhorn 2007, S. 326; in Vergleich zu Büssing



1. Pflegeorganisation

Vergleich verschiedener Pflegesysteme			
	Funktionspflege ⁴	Bereichspflege ⁵	Primary Nursing ⁴
Ausrichtung	Tätigkeitsorientiert	Bereichsorientiert (räumliche Struktur)	Prozessorientiert
Ausübende	Alle Pflegenden	Kleine Gruppe von Pflegenden	Eine Pflegende
Zeitfaktor	Fraktioniert	Schichtbezogen	Kontinuierlich

⁴vgl. Bücken 2006, S. 44

⁵vgl. Fischer 2004, S. 29 ff.



1. Pflegeorganisation

Bezug zum Pflegeleitbild der BBT-Gruppe⁶:

Um unsere Pflegepraxis entsprechend unserem Verständnis von Pflege zu gestalten, bedienen wir uns:

- Des Pflegeprozesses
- Der Pflegestandards
- Der Bezugspflege

Gliederung

1. Pflegeorganisation

2. Elemente des Primary nursings

3. Eckpunkte der Bezugspflege

4. Modellprojekt



2. Elemente des Primary nursings



Persönliche Übernahme der Verantwortung für das Treffen von Entscheidungen in Bezug auf die Pflege des Patienten⁷

Vorraussetzungen⁷:

- Notwendige klinische Informationen stehen zur Verfügung
- Erstellung eines Pflegeplans und Evaluation
- Planung der Entlassung



2. Elemente des Primary nursings



Arbeitszuweisung nach der Fallmethode⁸

Kernfrage⁸:

„Wie der Bedarf der Patienten am ehesten mit den Möglichkeiten des Personals in Einklang gebracht werden kann. Hier soll der gesunde Menschenverstand zum Ausdruck kommen.“



2. Elemente des Primary nursings



Direkte Wege der Kommunikation⁹

Unmittelbare Kommunikation⁹:

- Mit den Mitgliedern des pflegerischen und therapeutischen Teams
- Mit dem Patienten und seinen Angehörigen



2. Elemente des Primary nursings



Pflegeplanender ist zugleich Pflegedurchführender¹⁰

Sicherstellung über (Auszug)¹⁰:

- Kontinuierliche Weiterentwicklung der Pflegepläne
- Rechenschaftspflicht der vertretenden Pflegepersonen



¹⁰ Manthey 2005, S. 69 ff.

2. Elemente des Primary nursings



Die pflegerischen Akteure im Primary Nursing:

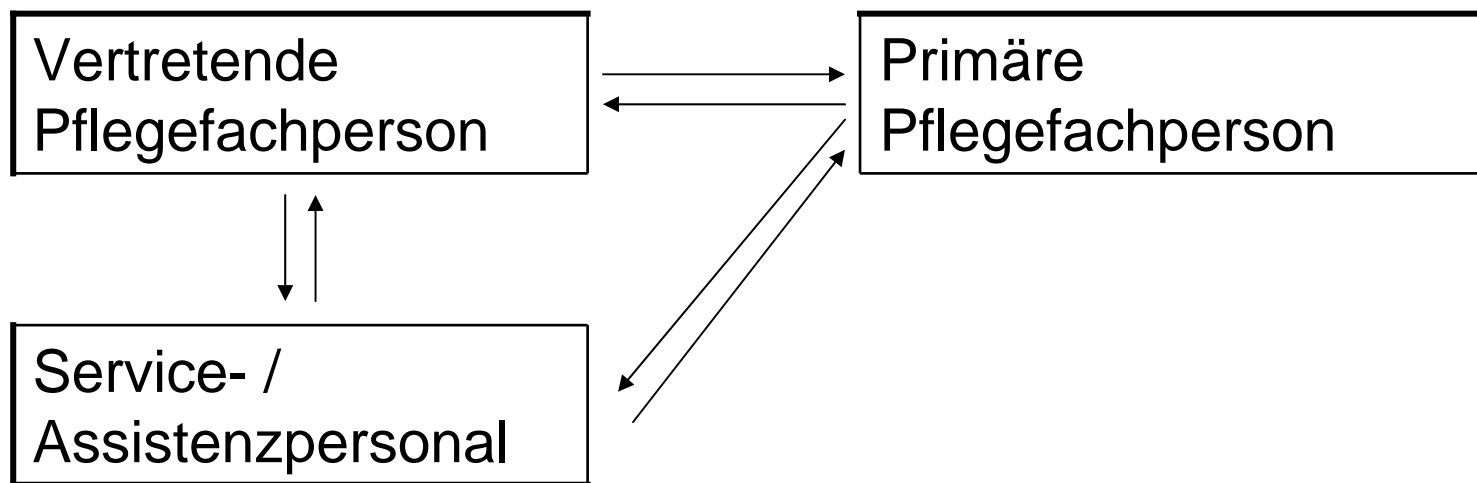
- Primäre Pflegefachperson
- Vertretende Pflegefachperson
- Service- / Assistenzpersonal



2. Elemente des Primary Nursing



Die pflegerischen Akteure im Primary Nursing:





Gliederung

1. Pflegeorganisation
2. Elemente des Primary nursings
3. Eckpunkte der Bezugspflege
4. Modellprojekt





3. Eckpunkte Bezugspflege

- Prozessbetrachtung aus der Patientenperspektive
- Primärer pflegerischer Ansprechpartner ist die Bezugspflegeperson
- Gestaltung und Verantwortung der pflegerischen Versorgung in Anlehnung an den Pflegeprozess
- Zuweisung der Patienten nach der Fallmethode
Reflexion der pflegerischen Versorgung im Sinne eines Abstimmungsprozesses





3. Eckpunkte Bezugspflege

- Ausgestaltung der Arbeitsaufgaben unter Berücksichtigung einer situationsangemessenen Delegation
- Aktive Einbeziehung des Patienten in die pflegerische Übergabe
- Förderung der Mitarbeiterzufriedenheit durch Stärkung der Kernkompetenz der Pflege





3. Eckpunkte Bezugspflege

Stationsebene

- Ärztlicher Patientenmanager
- Pflegerischer Patientenmanager
- Patientenmanagement-Assistenz

Bezugspflegeperson / Bezugsarzt

- Vertretender Bezugsarzt / Bezugspflegeperson
- Assistenzpersonal

Patientenebene





Gliederung

1. Pflegeorganisation
2. Die Elemente des Primary Nursing
3. Eckpunkte der Bezugspflege
4. Modellprojekt





4. Modellprojekt

Ausgangspunkt:

Gutachten „Zukünftige Handlungsfelder in der Krankenhauspflege“ (Stemmer et al. 2008)

- Versorgungsmanagement
- Aufgabenneuverteilung





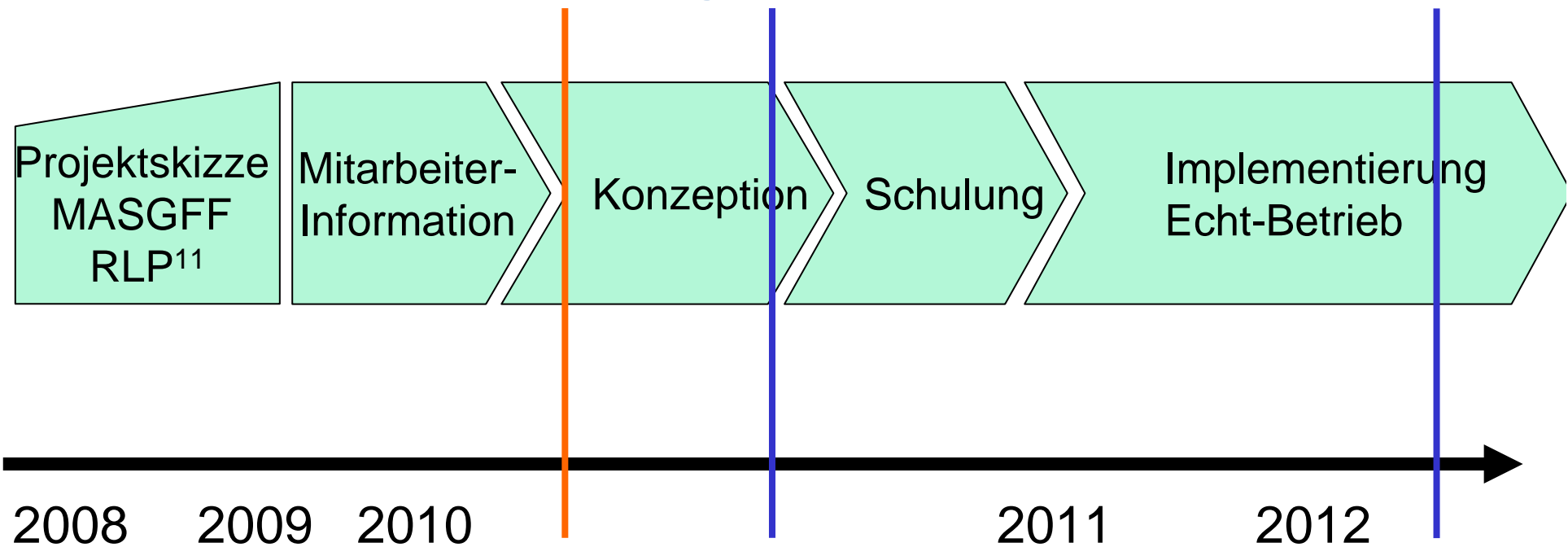
4. Modellprojekt

Modellkrankenhäuser (Versorgungsmanagement und / oder Aufgabenneuverteilung):

- Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier
- Verbundkrankenhaus Bernkastel/Wittlich
- Universitätsmedizin Mainz
- Westpfalz Klinikum



4. Modellprojekt



Ist-, Abschlussevaluation und
begleitende Datenerhebung

Seite 24



4. Modellprojekt

Zielbeschreibung:

Was	Die patientenorientierten Bezugspflege- / Bezugsarztorganisation
Wo	ist für die Stationen 1B (Zentrum für Gefäßmedizin) und 2B (Med. II)
Umfang	konzeptioniert. Die Implementierung und Evaluation ist in beiden Stationen erfolgt.
Termin	Zielerreichung bis: 31.12.2012



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Sascha Krames
Dipl.-Pfleger (FH), Krankenpfleger
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier
Pflegedirektion
Nordallee 1
54292 Trier

Tel.: 0651/208-1219
E-Mail: s.krames@bk-trier.de

www.bk-trier.de